



Statistische Berichte

Kennziffer
H II 1 m
1/2013

Binnenschifffahrt in Bayern im Januar 2013





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
 Abbildungen und Tabellen	
Abb. 1 Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2011 nach Monaten	5
Abb. 2 Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Januar 2013 nach Güterabteilungen	5
1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2003	6
2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Januar 2013	7
3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Januar 2013	8
4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Januar 2013	10
5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Januar 2013	11

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die monatliche Erhebung wird durchgeführt aufgrund Abschnitt 2, § 3 des Gesetzes über die Statistik der See- und Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonenverkehrs (Verkehrstatistikgesetz – VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhebungsmerkmale

Die Statistik erfasst in den Häfen und an sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und den Abgang von Schiffen einschließlich Schiffsmerkmale (Flagge, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter und Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ladungsart).

Anschreibepflicht

Angeschrieben werden alle Schiffe, die dem Güterverkehr dienen.

Ausgenommen sind/ist:

- Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft eingesetzt werden;
- Ankunft bzw. Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden;
- Leichterungen im Sinne von Güterausladungen aus einem Schiff oder Güterumladungen von einem Schiff auf ein anderes auf freier Strecke zur Verringerung des Tiefgangs des ausladenden Schiffes;
- Schiffe zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten (Fahrten von Bagger Schiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);
- Fahrgastschiffe mit und ohne Güterladung;
- der Fährverkehr;
- der Verkehr zur Versorgung der Schiffe;
- der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen derselben politischen Gemeinde).

Güterumschlag und Gütersystematik

Der Güterumschlag ergibt sich aus den Meldungen der Schiffs- sowie der Frachtführer oder Verfrachter über die Aus- und Einladungen der in den bayerischen Häfen angekommenen und abgegangenen Schiffe. Die Art der beförderten Güter wurde bis zum Jahr 2010 nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik" (NST/R), Ausgabe 1969 dargestellt.

Ab dem Berichtsjahr 2011 wurde die Gütersystematik NST-2007 eingeführt, die sich an der Güterklassifikation der Wirtschaftszweige orientiert und Vergleiche mit den Produktionsstatistiken ermöglicht. Die in diesem Bericht ausgewiesene NST-2007 enthält insgesamt 20 Güterabteilungen und basiert auf der CPA (Classification of products by activity).

Zur europäischen Vereinheitlichung werden die Eigengewichte der leeren Container der NST 2007-Gruppe 161 zugeordnet und das Eigengewicht der beladenen Container der Gütergruppe des überwiegenden Containerinhalts.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegen das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen", Ausgabe 1995 sowie das "Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen", gültig für Berichtsperioden ab Januar 1995, zugrunde.

Methodischer Hinweis

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Containergewichte zurückzuführen. Abweichungen zwischen den Ergebnissen einzelner Häfen sind, bedingt durch unterschiedliche Berechnungen der Containergewichte, möglich.

Abkürzungen

E = Empfang V = Versand t = Tonnen MD = Monatsdurchschnitt

Abb. 1

Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2011 nach Monaten

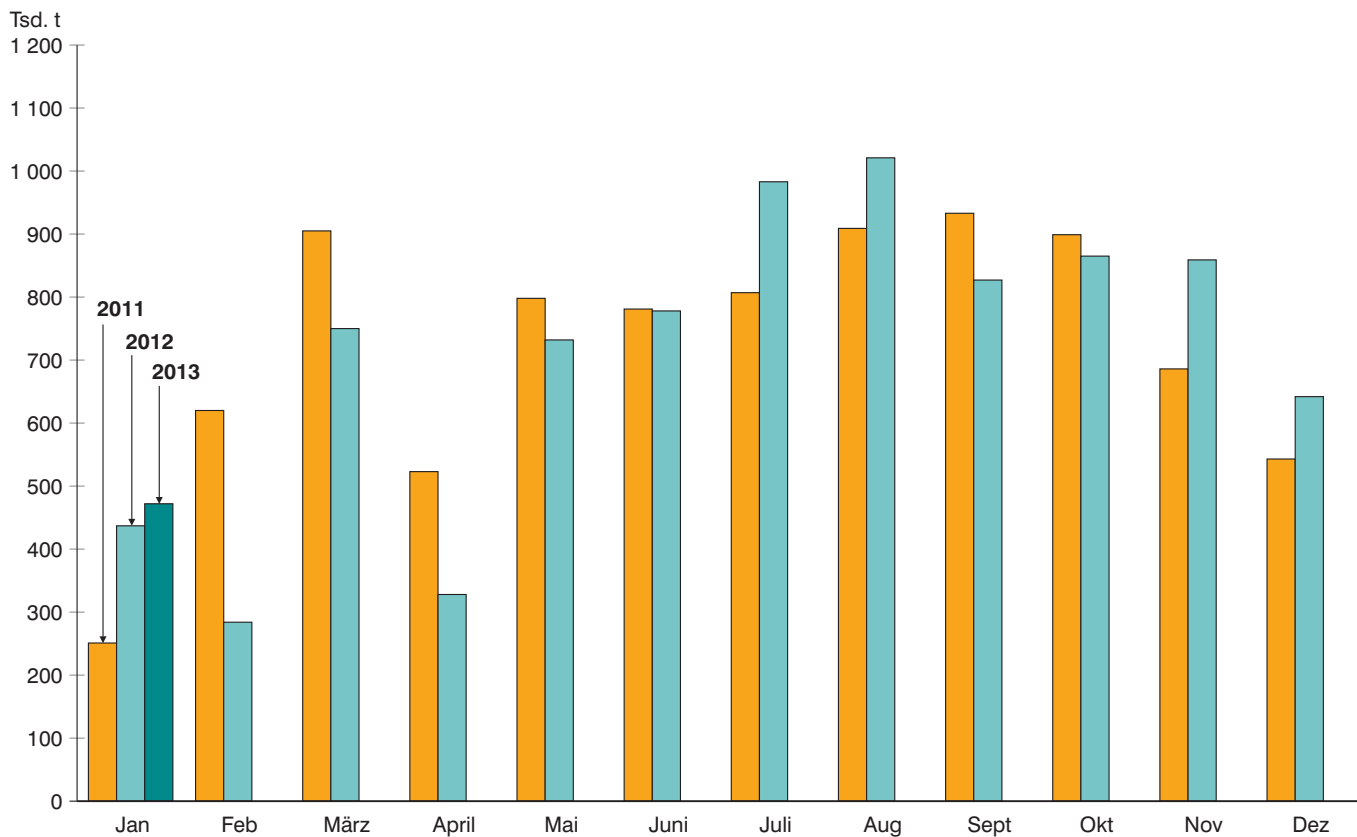
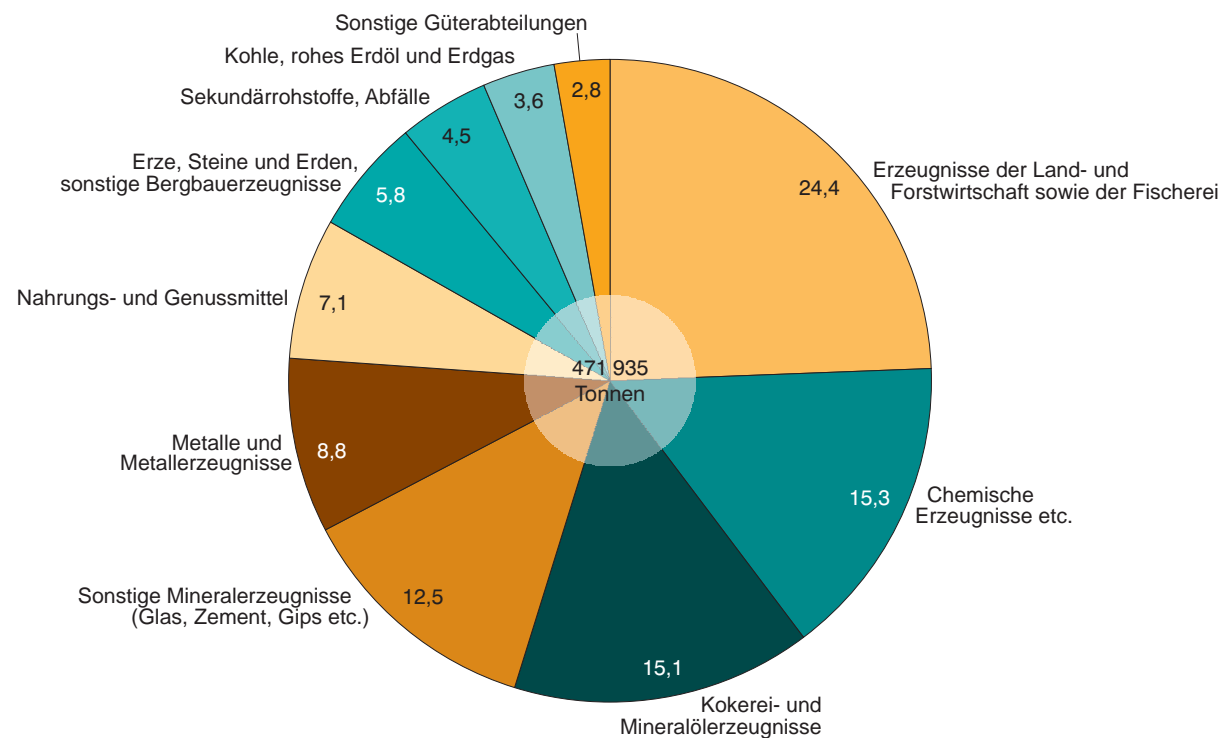


Abb. 2

Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Januar 2013 nach Güterabteilungen in Prozent



1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2003

Jahr — Monat	Nürnberg	Bam- berg	Schwein- furt	Würz- burg	Karl- stadt	Leng- furt	Aschaf- fen- burg	Kel- heim	Re- gens- burg	Strau- bing- Sand	Deg- gen- dorf	Pas- sau ¹⁾	Main- gebiet	Donau- gebiet	Bayern ins- gesamt
	1 000 Tonnen														
2003	447	441	488	410	225	399	771	628	3 194	242	320	253	4 934	4 820	9 755
MD	37	37	41	34	19	33	64	52	266	20	27	21	411	402	813
2004	523	443	495	369	444	341	794	648	3 462	305	411	327	5 180	5 370	10 550
MD	44	37	41	31	37	28	66	54	288	25	34	27	432	448	879
2005	579	450	434	396	447	449	859	651	3 470	373	416	328	5 065	5 481	10 546
MD	48	38	36	33	37	37	72	54	289	31	35	27	422	457	879
2006	527	358	402	407	584	635	949	683	2 403	277	417	380	5 924	4 420	10 344
MD	44	30	34	34	49	53	79	57	200	23	35	32	494	368	862
2007	454	362	320	349	579	677	809	657	2 278	282	474	312	5 709	4 194	9 903
MD	38	30	27	29	48	56	67	55	190	23	39	26	476	350	825
2008	517	338	343	384	449	558	911	619	2 505	428	430	346	5 498	4 438	9 936
MD	43	28	29	32	37	46	76	52	209	36	36	29	458	370	828
2009	441	385	357	343	218	434	815	446	1 873	493	299	396	4 843	3 626	8 468
MD	37	32	30	29	18	36	68	37	156	41	25	33	404	302	706
2010	481	400	387	429	356	405	860	519	1 642	611	404	323	5 327	3 651	8 979
MD	40	33	32	36	30	34	72	43	137	51	34	27	444	304	748
2011	448	296	331	293	399	502	872	451	1 495	637	376	346	5 276	3 380	8 656
MD	37	25	28	24	33	42	73	38	125	53	31	29	440	282	721
2012	464	306	358	311	372	547	889	459	1 563	472	298	390	5 182	3 326	8 508
MD	39	25	30	26	31	46	74	38	130	39	25	33	432	277	709
2012															
Januar ...	28	16	18	25	23	41	64	29	57	53	22	10	262	175	437
Februar ..	14	15	17	12	15	25	68	19	36	13	9	7	196	88	284
März	71	38	31	28	36	55	79	55	100	41	32	30	472	278	750
April	15	10	11	6	14	13	27	12	70	12	20	12	198	131	328
Mai	51	20	32	20	52	62	64	47	140	33	22	32	438	295	732
Juni	40	22	32	35	40	60	82	43	116	36	27	28	521	258	778
Juli	40	30	41	22	37	46	84	35	201	54	27	72	575	408	983
August ...	28	46	31	40	36	46	54	58	293	32	28	82	512	509	1 021
Sept.	52	27	34	21	33	50	67	33	154	43	39	42	504	323	827
Oktober .	46	29	40	24	37	61	74	50	160	57	30	32	520	345	865
Nov.	44	30	39	49	33	49	80	37	139	53	24	28	564	295	859
Dez.	35	23	33	29	17	38	146	41	96	45	18	15	420	222	642
2013															
Januar ...	35	29	26	21	19	40	54	25	95	41	28	11	260	212	472
Februar ..															
März															
April															
Mai															
Juni															
Juli															
August ...															
Sept.															
Oktober .															
Nov.															
Dez.															

¹⁾ Ab Juli 2008 einschließlich Passau-Schalding.

2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Januar 2013

Verkehrs- gebiet — Hafen	Januar 2012	Dezember 2012	Januar 2013	Januar - Januar 2012	Januar - Januar 2013	Veränderung		
						Januar 2013 gegenüber		Januar - Januar 2013 gegenüber Januar - Januar 2012
						Jan.2012	Dez.2012	
Tonnen						%		
Maingebiet								
Nürnberg.....	28 464	35 146	35 106	28 464	35 106	23,3	-0,1	23,3
Bamberg.....	15 992	23 148	29 264	15 992	29 264	83,0	26,4	83,0
Schweinfurt.....	17 509	32 759	25 620	17 509	25 620	46,3	-21,8	46,3
Würzburg.....	25 243	29 052	20 558	25 243	20 558	-18,6	-29,2	-18,6
Karlstadt.....	22 913	17 325	19 423	22 913	19 423	-15,2	12,1	-15,2
Lengfurt.....	41 398	38 347	40 145	41 398	40 145	-3,0	4,7	-3,0
Aschaffenburg.....	63 826	146 127 ¹⁾	54 442	63 826	54 442	-14,7	-62,7	-14,7
übr. Häfen.....	46 982	98 341	34 983	46 982	34 983	-25,5	-64,4	-25,5
zusammen	262 327	420 245	259 541	262 327	259 541	-1,1	-38,2	-1,1
Donaugebiet								
Kelheim.....	28 880	40 710	25 227	28 880	25 227	-12,6	-38,0	-12,6
Regensburg.....	57 103	96 090	95 271	57 103	95 271	66,8	-0,9	66,8
Straubing-Sand.....	52 822	45 242	40 957	52 822	40 957	-22,5	-9,5	-22,5
Deggendorf.....	22 015	17 644	27 886	22 015	27 886	26,7	58,0	26,7
Passau.....	9 615	15 204	11 324	9 615	11 324	17,8	-25,5	17,8
übr. Häfen.....	4 415	7 150	11 729	4 415	11 729	165,7	64,0	165,7
zusammen	174 850	222 040	212 394	174 850	212 394	21,5	-4,3	21,5
Bayern								
insgesamt.....	437 177	642 285	471 935	437 177	471 935	8,0	-26,5	8,0
davon:								
Empfang.....	303 741	430 698	303 281	303 741	303 281	-0,2	-29,6	-0,2
Versand.....	133 436	211 587	168 654	133 436	168 654	26,4	-20,3	26,4
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal....	58 359	77 609	81 756	58 359	81 756	40,1	5,3	40,1

1) Einschließlich Nachmeldungen im Jahr 2012.

3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Januar 2013

Güterabteilung Bezeichnung	Januar 2012	Dezember 2012	Januar 2013	Januar - Januar 2012	Januar - Januar 2013	Veränderung		
						Januar 2013 gegenüber		Januar - Januar 2013 gegenüber Januar - Januar 2012
						Jan.2012	Dez.2012	
Tonnen						%		
01 Landwirtsch. u. verwandte Erzeugnisse	82 309	156 813	115 124	82 309	115 124	39,9	-26,6	39,9
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	30 190	21 787	17 153	30 190	17 153	-43,2	-21,3	-43,2
03 Erze, Steine und Erden, sonst. Bergbauernz.	48 720	80 746	27 399	48 720	27 399	-43,8	-66,1	-43,8
04 Nahrungs- und Genussmittel	47 137	52 829	33 500	47 137	33 500	-28,9	-36,6	-28,9
05 Textilien, Bekleidung, Leder u. Lederwaren	-	-	-	-	-	-	-	-
06 Holzwaren, Papier, Pappe Druckerzeugnisse	9 691	11 713	8 823	9 691	8 823	-9,0	-24,7	-9,0
07 Kokerei- und Mineralöl- erzeugnisse	36 424	152 513	71 187	36 424	71 187	95,4	-53,3	95,4
08 Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern etc.	58 673	72 315	72 315	58 673	72 315	23,3	0,0	23,3
09 Sonstige Mineralerzeugn., Glas, Zement, Gips etc. ...	55 953	36 830	59 068	55 953	59 068	5,6	60,4	5,6
10 Metalle und Metallerzeug- nisse	37 388	19 481	41 547	37 388	41 547	11,1	113,3	11,1

**Noch: 3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern
im Januar 2013**

Güterabteilung Bezeichnung	Januar 2012	Dezember 2012	Januar 2013	Januar - Januar 2012	Januar - Januar 2013	Veränderung		
						Januar 2013 gegenüber		Januar - Januar 2013 gegenüber Januar - Januar 2012
						Jan.2012	Dez.2012	
Tonnen						%		
11 Maschinen und Ausrüst., Haushaltsgeräte etc.	1 200	2 214	1 855	1 200	1 855	54,6	-16,2	54,6
12 Fahrzeuge	3 752	1 577	1 382	3 752	1 382	-63,2	-12,4	-63,2
13 Möbel, Schmuck, Musik- instrumente, Sportger.	-	-	-	-	-	-	-	-
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle	25 519	32 889	21 471	25 519	21 471	-15,9	-34,7	-15,9
15 Post, Pakete	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung	-	-	566	-	566	x	x	x
17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarktbest. Güter	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Nicht identifizierbare Güter	221	578	545	221	545	146,6	-5,7	146,6
20 Sonstige Güter a.n.g.	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	437 177	642 285	471 935	437 177	471 935	8,0	-26,5	8,0

4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Januar 2013

Verkehrs- gebiet ----- Hafen	an bzw. ab	Güterschiffe insgesamt					darunter Güterschiffe mit eigener Triebkraft				
		beladen		unbeladen ¹⁾		Empfang bzw. Versand in Tonnen	beladen		unbeladen ¹⁾		Empfang bzw. Versand in Tonnen
		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	
Maingebiet											
Nürnberg	an	27	54 127	8	17 172	24 446	25	51 215	8	17 172	23 909
	ab	10	19 836	18	39 740	10 660	10	19 836	18	39 740	10 660
Bamberg	an	16	28 205	9	11 375	15 679	13	23 190	9	11 375	13 175
	ab	15	20 459	11	19 511	13 585	14	18 940	9	16 015	12 585
Schweinfurt	an	15	34 502	5	10 459	19 196	15	34 502	5	10 459	19 196
	ab	5	10 459	15	34 502	6 424	5	10 459	15	34 502	6 424
Würzburg	an	17	24 198	5	7 707	16 095	16	22 198	5	7 707	14 802
	ab	5	7 707	16	22 198	4 463	5	7 707	16	22 198	4 463
Karlstadt	an	1	1 303	9	20 553	1 293	1	1 303	9	20 553	1 293
	ab	10	21 856	-	-	18 130	10	21 856	-	-	18 130
Lengfurt	an	2	5 300	18	36 144	4 652	2	5 300	18	36 144	4 652
	ab	18	36 144	2	5 300	35 493	18	36 144	2	5 300	35 493
Aschaffenburg	an	32	77 311	7	11 043	48 501	31	74 763	7	11 043	46 654
	ab	7	11 043	32	77 311	5 941	7	11 043	31	74 763	5 941
übrige Häfen	an	21	33 556	15	33 458	22 085	21	33 556	14	30 672	22 085
	ab	19	39 273	18	28 179	12 898	18	36 487	18	28 179	12 743
zusammen	an	131	258 502	76	147 911	151 947	124	246 027	75	145 125	145 766
	ab	89	166 777	112	226 741	107 594	87	162 472	109	220 697	106 439
	zus.	220	425 279	188	374 652	259 541	211	408 499	184	365 822	252 205
Donaugebiet											
Kelheim	an	28	44 221	2	4 239	21 835	25	39 076	2	4 239	19 522
	ab	5	6 579	25	41 881	3 392	5	6 579	22	36 736	3 392
Regensburg	an	71	120 751	21	36 098	65 224	61	106 328	20	33 993	59 234
	ab	32	56 421	62	104 085	30 047	29	49 532	53	91 035	29 032
Straubing-Sand ...	an	32	49 422	9	14 481	29 031	31	47 707	9	14 481	28 698
	ab	13	19 983	28	44 325	11 926	13	19 983	27	42 610	11 926
Deggendorf	an	31	53 495	10	15 065	25 535	24	39 637	8	11 865	18 838
	ab	12	17 001	24	42 986	2 351	10	13 801	17	29 128	2 221
Passau	an	9	15 829	4	7 369	7 253	4	7 210	4	7 369	2 194
	ab	4	7 369	7	12 826	4 071	4	7 369	3	5 966	4 071
übrige Häfen	an	2	3 809	9	15 473	2 456	2	3 809	7	12 045	2 456
	ab	9	15 473	1	2 055	9 273	7	12 045	1	2 055	7 229
zusammen	an	173	287 527	55	92 725	151 334	147	243 767	50	83 992	130 942
	ab	75	122 826	147	248 158	61 060	68	109 309	123	207 530	57 871
	zus.	248	410 353	202	340 883	212 394	215	353 076	173	291 522	188 813
Bayern											
insgesamt	an	304	546 029	131	240 636	303 281	271	489 794	125	229 117	276 708
	ab	164	289 603	259	474 899	168 654	155	271 781	232	428 227	164 310
	zus.	468	835 632	390	715 535	471 935	426	761 575	357	657 344	441 018
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	an	49	91 946	29	51 780	47 041	44	84 019	27	48 352	44 000
	ab	37	63 528	34	67 111	34 715	34	58 581	32	63 615	31 671
	zus.	86	155 474	63	118 891	81 756	78	142 600	59	111 967	75 671

¹⁾ Zwischen dem Meldehafen und dem letzten bzw. nächsten Hafen wurde keine Ladung transportiert.

**5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im Januar 2013 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	01 - 20 ins- gesamt	davon					
			01 Landwirt- schaftliche u. verwandte Erzeugnisse	02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	03 Erze, Steine und Erden	04 Nahrungs- und Genuss- mittel	05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeug.
Maingebiet								
Nürnberg	E	24 446	-	-	2 627	2 866	-	-
	V	10 660	2 583	-	3 101	-	-	-
Bamberg	E	15 679	-	-	2 451	1 750	-	-
	V	13 585	11 457	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	19 196	1 200	3 180	-	-	-	-
	V	6 424	6 424	-	-	-	-	-
Würzburg	E	16 095	1 000	4 943	-	2 220	-	-
	V	4 463	4 463	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	1 293	-	-	-	-	-	-
	V	18 130	-	-	-	-	-	-
Lengfurt	E	4 652	-	-	-	-	-	-
	V	35 493	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	48 501	-	6 915	11 371	-	-	4 774
	V	5 941	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	22 085	-	-	1 862	-	-	-
	V	12 898	9 030	2 115	-	1 038	-	-
zusammen	E	151 947	2 200	15 038	18 311	6 836	-	4 774
	V	107 594	33 957	2 115	3 101	1 038	-	-
	zus.	259 541	36 157	17 153	21 412	7 874	-	4 774
Donaugebiet								
Kelheim	E	21 835	-	-	912	828	-	3 074
	V	3 392	2 851	-	529	-	-	-
Regensburg	E	65 224	5 479	-	290	17 606	-	-
	V	30 047	28 265	-	425	991	-	-
Straubing-Sand	E	29 031	17 686	-	2 866	-	-	-
	V	11 926	7 364	-	965	3 305	-	-
Deggendorf	E	25 535	1 128	-	-	-	-	975
	V	2 351	1 524	-	-	-	-	-
Passau	E	7 253	49	-	-	1 896	-	-
	V	4 071	3 892	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	2 456	1 456	-	-	1 000	-	-
	V	9 273	9 273	-	-	-	-	-
zusammen	E	151 334	25 798	-	4 068	21 330	-	4 049
	V	61 060	53 169	-	1 919	4 296	-	-
	zus.	212 394	78 967	-	5 987	25 626	-	4 049
Bayern								
insgesamt	E	303 281	27 998	15 038	22 379	28 166	-	8 823
	V	168 654	87 126	2 115	5 020	5 334	-	-
	zus.	471 935	115 124	17 153	27 399	33 500	-	8 823
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	E	47 041	1 456	-	6 940	5 616	-	-
	V	34 715	24 420	-	3 101	-	-	-
	zus.	81 756	25 876	-	10 041	5 616	-	-

**Noch: 5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im Januar 2013 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	davon						
		07 Kokerei u. Mineralöl- erzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse	09 Sonstige Mineralerzeug- nisse (Glas, Zement etc.)	10 Metalle u. Metallerzeug- nisse	11 Maschinen und Ausrüst., Haushalts- geräte	12 Fahrzeuge	13 Möbel, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräte
Maingebiet								
Nürnberg	E	2 535	12 923	-	3 495	-	-	-
	V	-	-	-	-	756	-	-
Bamberg	E	-	11 478	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	12 814	2 002	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Würzburg	E	1 505	4 299	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	18 130	-	-	-	-
Lengfurt	E	2 519	2 133	-	-	-	-	-
	V	-	-	35 493	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	17 474	-	-	7 967	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	5 751	9 824	2 050	2 598	-	-	-
	V	-	-	-	715	-	-	-
zusammen	E	42 598	42 659	2 050	14 060	-	-	-
	V	-	-	53 623	715	756	-	-
	zus.	42 598	42 659	55 673	14 775	756	-	-
Donaugebiet								
Kelheim	E	1 308	11 535	-	2 808	-	1 370	-
	V	-	-	-	-	-	12	-
Regensburg	E	19 749	3 759	-	12 014	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Straubing-Sand	E	-	8 479	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	292	-	-
Deggendorf	E	7 532	3 970	-	11 930	-	-	-
	V	-	-	-	20	807	-	-
Passau	E	-	1 913	3 395	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	28 589	29 656	3 395	26 752	-	1 370	-
	V	-	-	-	20	1 099	12	-
	zus.	28 589	29 656	3 395	26 772	1 099	1 382	-
Bayern								
insgesamt	E	71 187	72 315	5 445	40 812	-	1 370	-
	V	-	-	53 623	735	1 855	12	-
	zus.	71 187	72 315	59 068	41 547	1 855	1 382	-
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal	E	2 535	24 401	-	6 093	-	-	-
	V	-	-	-	90	756	-	-
	zus.	2 535	24 401	-	6 183	756	-	-

Noch: **5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im Januar 2013 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	davon						
		14 Sekundär- rohstoffe, Abfälle	15 Post, Pakete	16 Geräte und Material für die Güterbef.	17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarkt- b. Güter	18 Sammelgut	19 Nicht identif. Güter; unbekannt	20 Sonstige Güter a.n.g.
Maingebiet								
Nürnberg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	4 220	-	-	-	-	-	-
Bamberg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	2 128	-	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Würzburg	E	2 128	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	1 293	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Lengfurt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	5 941	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	3 421	-	-	-	-	-	-
	V	12 289	-	-	-	-	-	-
	zus.	15 710	-	-	-	-	-	-
Donaugebiet								
Kelheim	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Regensburg	E	5 761	-	566	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	366	-
Straubing-Sand	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Deggendorf	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Passau	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	179	-
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	5 761	-	566	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	545	-
	zus.	5 761	-	566	-	-	545	-
Bayern								
insgesamt	E	9 182	-	566	-	-	-	-
	V	12 289	-	-	-	-	545	-
	zus.	21 471	-	566	-	-	545	-
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	6 348	-	-	-	-	-	-
	zus.	6 348	-	-	-	-	-	-